

Zeitschrift: Bulletin de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles = Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg

Herausgeber: Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles

Band: 53 (1963)

Rubrik: Das meteorologische Jahr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das meteorologische Jahr 1963

von P. GOCKEL

Januar

Bis zum 10. war der Januar noch milde, dann setzte starke Kälte ein; am 14. hatten wir schon das Maximum der Kälte des Monates von $-22,3^{\circ}$. Die Schneedecke vom Dezember hielt sich den ganzen Januar und wurde noch verstärkt durch weitere starke Schneefälle.

Februar

Abgesehen von einigen wärmeren Tagen in der Monatsmitte war der Februar kalt und vom 8. ab schneereich. Die Schneedecke hielt sich den ganzen Monat über.

März

Bis zum 8. war der März noch kalt, dann wurde es wärmer und die Temperatur fiel nur noch selten unter 0° . Die Schneedecke hielt sich noch bis zum 15., dann wurde es regnerisch und trüb bis Ende des Monates.

April

Der April war trüb und kühl, aber nur einmal sank die Temperatur ganz schwach unter 0° .

Mai

Auch der Mai war niederschlagsreich und kühl, erst vom 25. ab wurde es wärmer und trocken.

Juni

Der Juni war warm, besonders in der 2. Hälfte, aber regen- und gewitterreich.

Juli

Auch der Juli war warm und reich an Gewittern mit Regen.

August

Der August war trüb, regen- und gewitterreich und kühl.

September

Der Anfang September war noch niederschlagsreich, dann wurde es trocken, doch war der Monat meist trüb und kühl.

Oktober – Dezember, siehe den Nachtrag !

Für die Tabelle auf Seite 169 hat uns von Oktober bis Dezember 1963 die meteorologische Zentralanstalt in Zürich die Messungen zur Verfügung gestellt.

Nachtrag

Ende September 1963 stellte Frau Professor Paula Gockel die meteorologischen Messungen ein, die sie seit dem Jahre 1927 bis ins hohe Alter in großer Gewissenhaftigkeit durchgeführt hatte. Von 1903-1926 hatte ihr Gemahl, H. Professor Albert Gockel, die meteorologischen Beobachtungen gemacht und die Resultate regelmäßig der freiburgischen naturforschenden Gesellschaft zur Publikation im *Bulletin* zugestellt. Somit hat das Ehepaar Gockel während voller 60 Jahre die meteorologische Station bedient und die Resultate publiziert.

Die naturforschende Gesellschaft schuldet Herrn und Frau Professor Gockel größten Dank für diese selbstlose Arbeit im Dienste der Wissenschaft.

Wir hoffen, daß für Frau Gockel ein Nachfolger gefunden wird, der diese Station für ebensolange Zeit mit Gewissenhaftigkeit bedient.

DIE REDAKTION

Das meteorologische Jahr 1963

	Temperatur			Relative Feuchtigkeit			Niederschlagsmenge in Millimetern			Transparenz		
	7.30 Uhr	13.30 Uhr	21.30 Uhr	7.30 Uhr	13.30 Uhr	21.30 Uhr	Tag	Summe	Maximum	Tag	21.30 Uhr	7.30 Uhr
Januar . . . -8,3 -4,7 -7,2 -6,7 -22,3 14. 4,5 6. 85 75 83 81 86,0 27,3 10.	13. 17 3 6 — 31 7,5 6,4 8,7 5 7 2											
Februar . . . -7,0 -1,6 -5,0 -4,5 -17,0 5. 5,8 19. 83 66 79 76 78,8 23,7 18.	20 2 1 — 28 9,2 6,5 8,8 9 2 4											
März. . . . 0,0 5,7 2,1 2,6 -12,6 1. 11,1 29. 80 58 76 71 129,1 27,0 11.	17 20 5 — 1 17 7,2 6,5 9,0 16 10 3											
April. . . . 6,2 12,5 8,5 9,1 -1,0 3. 19,4 29. 81 54 73 69 45,9 12,1 23.	13 23 1 — — 1 7,4 8,1 8,8 23 — 2											
Mai 9,4 14,9 10,8 11,7 3,8 3. 21,5 27. 78 56 73 69 76,9 19,6 2.	12 17 6 1 4 — 6,4 6,4 7,1 26 — —											
Juni 13,0 19,0 14,0 15,3 8,2 15. 28,0 22. 80 62 77 73 190,7 27,2 7.	20 17 5 — 12 — 6,9 7,0 7,0 14 16 1											
Juli 15,8 22,2 17,3 18,4 12,7 27. 27,3 24. 77 58 73 69 91,2 24,7 25.	9 10 8 — 8 — 4,8 4,6 5,3 22 1 —											
August. . . . 13,4 18,7 14,5 15,5 5,2 29. 27,6 2. 80 59 77 72 154,9 44,4 3.	19 20 4 — 7 — 7,0 6,7 7,4 26 5 3											
September . . 11,8 17,5 13,4 14,2 5,8 29. 23,0 17. 85 61 80 75 53,6 18,8 1.	8 23 — — 3 — 8,4 7,6 9,0 20 3 1											
Oktober . . . 6,20 12,29 7,88 8,79 -0,5 29. 18,4 13. 88 64 83 78 36,3 13,8 2.	4 15 2 4 — — 7,8 5,9 8,0 —* —* 3											
November . . . 4,96 8,69 5,91 6,52 -1,2 30. 14,2 11. 84 68 79 87 197,2 38,7 15.	18 20 — 6 — — 8,0 7,3 9,5 —* —* 9											
Dezember. . . . -4,37 -1,25 -3,23 -2,96 -11,8 18. 6,4 4. 86 76 85 82 2,6 1,2 4.	2 22 — 10 — — 8,7 7,8 9,2 —* —* 13											
							75	1143,2		145 224	28 35	77 41
							7,3					

* Werte nicht beobachtet

